

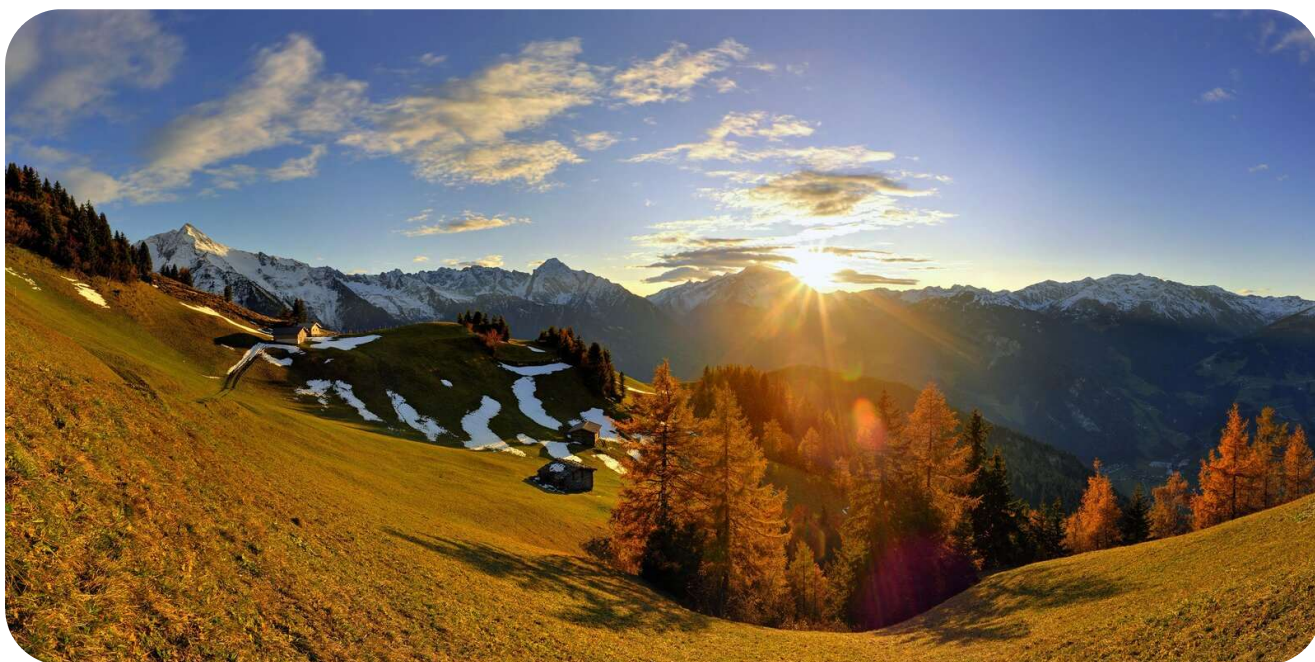


Zellberger Gemeindeblatt

Amtliche Mitteilung

Ausgabe 67, Oktober 2026

zugestellt durch Post.at



- Vorwort des Bürgermeisters
- Neues vom Zellberger Kindergarten
- Wahlen Jungbauern
- Ortswahl der Bäuerinnen
- ATM Jahresbericht (kleiner Ausschnitt)
- Winterdienst
- Heizkostenzuschuss 2026/2027
- Standesfälle
- Geburtstage



Inhalt

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe ZellbergerInnen,

der Sommer liegt hinter uns und einmal mehr können wir auf einen sehr schönen Sommer zurückblicken. Viele Gäste haben unsere Gemeinde besucht und auch die Trockenheit hat uns nicht allzu hart getroffen.

Mit Ende des Kindergartenjahres mussten wir uns leider von unseren langjährigen Mitarbeiterinnen Christa & Renate, die ihren wohlverdienten Ruhestand antreten, verabschieden.

Christa beehrte unseren Kindergarten seit dem Jahr 2004 und Renate unterstützte unser Team seit 2011. Im Zuge des Sommerfests vom Kindergarten verabschiedeten wir uns von den beiden. Wir wünschen ihnen alles erdenkliche Gute für den weiteren Lebensweg.



Seit Herbst übernimmt Regina die Leitung des Kindergartens und wird von Kathrin tatkräftig unterstützt. Wir wünschen ihnen und allen Kindern einen guten Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr.

Auch aus unserer Gemeinde gibt es wieder viel Interessantes zu berichten. Ich wünsche euch viel Freude beim Lesen der Gemeindezeitung, einen schönen und farbenprächtigen Herbst sowie alles Gute für die kommende Zeit.

*Euer Bürgermeister
Fankhauser Andreas*

Neues vom Zellberger Kindergarten

Ein herzliches Hallo aus dem Zellberger Kindergarten

Das neue Kindergartenjahr 2026/27 ist schon im vollen Gange. Aber wir wollen noch einmal auf unseren Sommer zurückblicken, denn es war viel los hier bei uns.

Im Juli haben wir unsere lieben und langjährigen Kolleginnen Christa und Renate in die Pension (ihre langen Ferien wie sie es nennen) verabschiedet. Ein sehr emotionaler, aber wunderschöner Abschied, den die Kinder mit uns gestaltet haben. Auch unsere 6 großen Schlaupiraten bekamen ihre Schultüte und wurden aus dem Kindergarten „geworfen“, immer ein Highlight für unsere Kinder.



Auch in den Sommerferien besuchten uns viele Kinder und wir hatten viel Spaß zwischen Wasserspielen und Eisschlecken. Auch unser lieber Josef hatte alle Hände voll mit uns zu tun, denn eine neue Matschküche musste her und auch viele Bäume mussten zurückgeschnitten werden.



Zum Glück hat Josef viele fleißige Helfer, die ihm bei der Arbeit gerne unterstützen. Die Freude mit unserer neuen Matschküche ist riesengroß, jeden Tag wird sie bespielt und fleißig bekocht.



In diesem Kindergartenjahr wartet auch schon viel Spannendes auf uns. Wir werden viel Zeit in der Natur und im Wald verbringen und sicher viel Interessantes erfahren und lernen. Wir sind nämlich die Naturdetektive und „Der Natur auf der Spur“, wie unser Jahresmotto so schön heißt.



Wir schicken euch allen viele liebe Grüße aus dem Kindergarten!

Wahlen Jungbauern

Die Neuwahlen der Landjugend Zellberg fanden am 08. August 2026 im Hotel Engelhof statt. Die Gemeinde Zellberg gratuliert recht herzlich den gewählten Funktionären und wünscht ihnen viel Freude beim Ausüben ihres Amtes.

Folgende Wahlergebnisse kamen zu Stande:

Obmann:	Andreas Hauser
Obmann Stv.:	Florian Eberharter
Ortsleiterin:	Vanessa Gurschler
Ortsleiterin Stv.:	Katharina Wechselberger
Schriftführerin:	Melissa Dornauer
Schriftführerin Stv.:	Simone Dengg
Kassierin:	Anna Eberharter
Kassierin Stv.:	Katharina Garber
Beiräte:	Marco Hauser, Kilian Hauser, David Eberharter, Tobias Tipotsch, Jakob Hauser und Viktoria Schiestl



Ortswahl der Bäuerinnen

Am 11. September fand die Ortswahl der Bäuerinnen beim Gielerhof in Zell am Ziller statt. Die Ortsgruppen von Zell am Ziller und Zellberg wurden erfolgreich zusammengelegt und ein neuer gemeinsamer Vorstand gewählt.

Als Ortsbäuerin wurde Luisa Eberharter wiedergewählt, als Stellvertreterin steht ihr zukünftig Edeltraud Wildauer zur Seite. Der Vorstand setzt sich aus Vertreterinnen beider Ortsgruppen zusammen. Gemeinsam blicken die Bäuerinnen Zell/Zellberg in die Zukunft und freuen sich auf die Aufgaben der neuen Funktionsperiode, besonders auf viele schöne Momente in der Bäuerinnengemeinschaft. Im Bild die gewählte Ortsbäuerin und Stellvertreterin mit Ausschuss und Bezirksbäurin Monika Garber und dem Zeller Ortsbauernobmann Hubert Geisler.



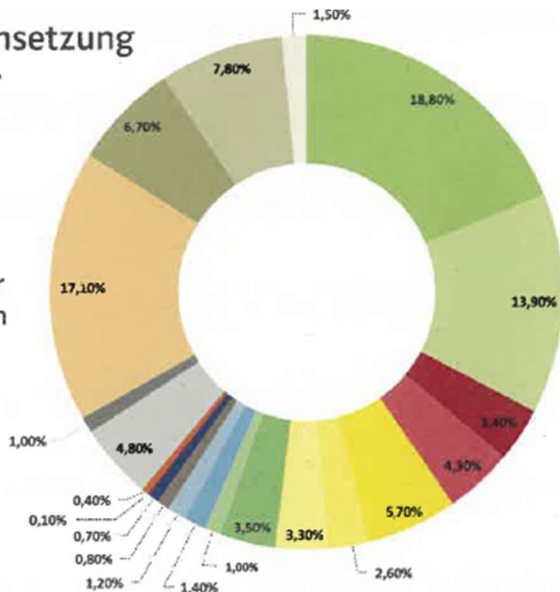
Die Gemeinde Zellberg
gratuliert allen recht
herzlich.

ATM Jahresbericht 2025 (kleiner Ausschnitt)

Zusammensetzung des Tiroler Restmülls 2019

Anteile der
Fraktionen
innerhalb der
gesammelten
Restmüll-
mengen

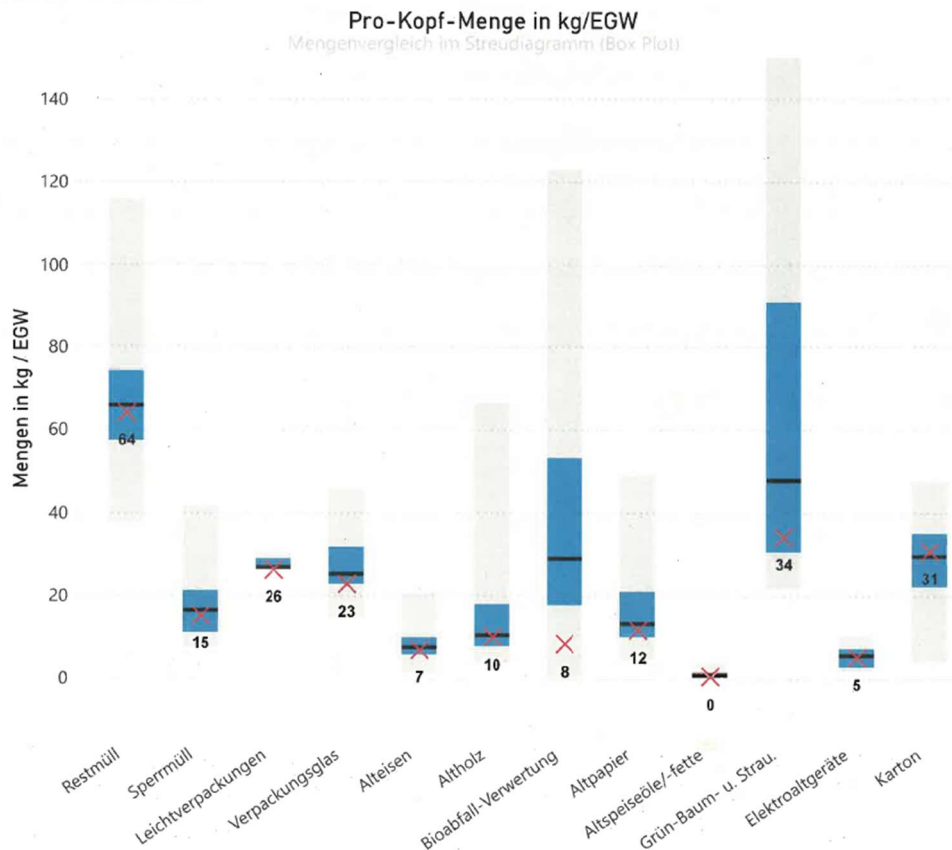
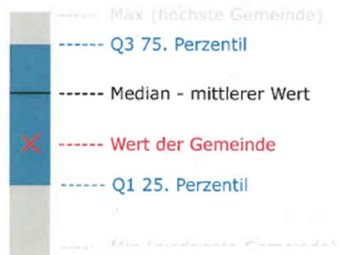
Quelle: Bericht
Restmüllanalyse
Tirol 2018/19



- Organik inkl. nicht vermeidbare Lebensmittel: 18.286 t
- vermeidbare Lebensmittel: 13.491 t
- Papier-VP: 3.266 t
- Papier-NVP: 4.203 t
- Kunststoff-VP: 5.557 t
- sonst. Leicht-VP: 2.520 t
- Kunststoff-NVP: 3.246 t
- Glas-VP: 3.430 t
- Glas-NVP: 1.000 t
- Metall-VP: 1.333 t
- Metall-NVP: 1.146 t
- Holz-NVP: 752 t
- Elektroaltgeräte: 637 t
- Batterien: 99 t
- Problemstoffe: 396 t
- Textilien: 4.621 t
- Schuhe: 1.010 t
- Hygieneartikel: 16.620 t
- Inertstoffe: 6.473 t
- Sonstige Abfälle: 7.544 t
- Sortierrest: 1.473 t

Jahressummen im Vergleich

Jahresgesamtsummen in kg/EGW für das Jahr 2025



Erklärung: Innerhalb der blauen Balken befindet sich der mittlere Wertebereich aller Gemeinde (1. bis 3. Quartil). Die Schwarze Linie markiert den Median (mittlerer Wert aller Gemeinden)

Information & Hinweis für den WINTERDIENST

Zu Beginn dieses Winters möchten wir auf folgende Punkte gemäß § 93 StVO hinweisen:

- Das Parken und Abstellen von Fahrzeugen entlang der Gemeindestraßen und auf öffentlichen Plätzen erschwert die Durchführung des Winterdienstes und ist unbedingt zu unterlassen.
- Bei der Schneeräumung von privaten Parkplätzen und Hauseinfahrten ist zu beachten, dass die Ablage von Schnee auf der Gemeindestraße nicht gestattet ist.
- Sträucher, Bäume und Hecken entlang der Gemeindestraße sind von den jeweiligen Grundstückseigentümer:innen so zurückzuschneiden, dass keine Sichtbehinderungen für den öffentlichen Verkehr entstehen und die Durchführung des Winterdienstes nicht behindert wird.
- Weiters wird darauf hingewiesen, dass bei einer allfälligen Räumung durch den Winterdienst der Gemeinde von Privatflächen (Zufahrten und Gehwegen) nicht die Annahme entstehen darf, dass die Haftung durch diese Räumung automatisch an die Gemeinde Zellberg übergeht. Für sämtliche Forderungen und Haftungsansprüche im Falle eines Unfalles jeglicher Art haftet in diesen Fällen immer der/die Grundstückseigentümer/in



Die Gemeinde Zellberg bedankt sich bei allen Bürger:innen, die durch die Einhaltung der genannten Vorgaben die Durchführung des Winterdienstes unterstützen. Ihr Beitrag erleichtert die Arbeiten erheblich und trägt zur Sicherheit auf den Straßen und Wegen unserer Gemeinde bei.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Heizkostenzuschuss 2026/2027

Heizkostenzuschuss 2026/2027

www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss

Mit dem Heizkostenzuschuss werden insbesondere einkommensschwächere Haushalte unterstützt. Der Zuschuss kann von **1. Mai bis 31. Oktober 2026** beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt ab September 2026 mit Beginn der Heizsaison.

Höhe Heizkostenzuschuss: 250 Euro

- Nicht bezugsberechtigt sind Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung bzw. der Förderentscheidung eine laufende Mindestsicherungs- bzw. Grundversorgungsleistung beziehen, sowie BewohnerInnen von Wohn- und Pflegeheimen, Behinderteneinrichtungen oder SchülerInnen- und StudentInnenheimen (Stichtag Antragstellung bzw. Förderentscheidung)

Nettoeinkommensgrenzen Heizkostenzuschuss

- 1.435 Euro pro Monat für alleinstehende Personen
- 2.265 Euro pro Monat für zwei Personen
- 2.665 Euro pro Monat für drei Personen
- 2.965 Euro pro Monat für vier Personen
- + 300 Euro pro Monat für jede weitere Person

Folgeanträge

Allen FördernehmerInnen, denen der Heizkostenzuschuss 2025/2026 des Landes bewilligt wurde, wird vom Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales, ein Antragsformular zugestellt.

Für MindestpensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, denen der Heizkostenzuschuss 2025/2026 des Landes bewilligt wurde, ist keine Antragstellung erforderlich. Diese erhalten nach Prüfung der Anspruchsvoraussetzungen ein Zusageschreiben.

FAQs

In welchem Zeitraum können Anträge eingebracht werden?

Anträge für den Heizkostenzuschuss können zwischen 1. Mai und 31. Oktober 2026 gestellt werden.

Wo erhalte ich die Antragsformulare?

- Jene **Haushalte, deren Heizkostenzuschuss 2025/2026 bewilligt wurde**, wird per E-Mail bzw. per Post ein Schreiben der Abteilung Soziales des Landes Tirol mit einem Antragsformular zugesandt.
- Für **Haushalte von MindestpensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage**, die den **Heizkostenzuschuss im Jahr 2025/2026 erhalten haben**, ist keine Antragstellung erforderlich. Diese erhalten nach amtsweiger Prüfung ein Zusageschreiben, die Auszahlung erfolgt automatisch.
- Antragsformulare erhalten Sie zudem
 - online unter www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss
 - beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales – Tiroler Hilfswerk, Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck

- bei Ihrer Gemeinde

Wie kann ich den Antrag ausfüllen?

- mittels Online-Formular (verfügbar unter www.tirol.gv.at/heizkostenzuschuss)
- Antrag drucken und händisch ausfüllen

Wo kann ich den Antrag abgeben?

- online: Nachdem Sie den Antrag online ausgefüllt haben, wird dieser an die Fachabteilung übermittelt.
- postalisch an: Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales – Tiroler Hilfswerk, Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck
- persönlich beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Soziales – Tiroler Hilfswerk, Meraner Straße 5, 6020 Innsbruck
- bei Ihrer Gemeinde

An wen kann ich mich bei Fragen wenden?

- an das Tiroler Hilfswerk
 - Telefonnummer: 0512 508 3693
 - E-Mail-Adresse: tiroler.hilfswerk@tirol.gv.at
 - Online-Beratung: Terminvereinbarung unter termin.tirol.gv.at

Was muss ich dem Antrag beilegen?

Es müssen keine Unterlagen oder Nachweise mehr verpflichtend eingereicht werden. Die Angaben zum Haushaltseinkommen des Vorjahres erfolgen mittels Erklärungsweg, wobei die AntragstellerInnen bestätigen, dass ihre Angaben der Wahrheit entsprechen. Vor der Auszahlung werden stichprobenartig Überprüfungen durchgeführt. Im Zuge einer solchen Überprüfung können Unterlagen beim Antragsteller bzw. bei der Antragstellerin angefordert werden.

Was zählt zum Einkommen?

Beim monatlichen Einkommen sind alle Einkünfte aus dem Jahr 2025 zu berücksichtigen, die den im gemeinsamen Haushalt lebenden / gemeldeten Personen zufließen. Das monatliche Einkommen ist mit Anrechnung der Sonderzahlungen zu ermitteln (siehe [Informationsblatt zur Einkommensberechnung](#)).

Nicht anzurechnen sind: Pflegegeldbezüge, Familienbeihilfen, Wohn- und Mietzinsbeihilfen, Witwengrundrenten nach dem KOVG, Beschädigtengrundrente nach dem KOVG einschließlich der Erhöhung nach § 11 Abs. 2 und 3 KOVG, Rentenleistung nach dem Heimpflichtengesetz, erhöhte Ausgleichszulagenbonus

Abziehen sind: zu leistende Unterhaltszahlungen/Alimente, soweit sie nachweislich regelmäßig bezahlt werden bzw. festgesetzt wurden.

Wie lange dauert die Bearbeitung meines Antrags?

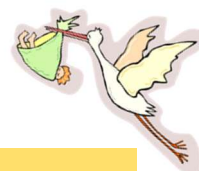
Alle eingelangten Anträge werden schnellstmöglich abgearbeitet.

Für Haushalte von MindestpensionistInnen mit Bezug der Ausgleichszulage, die den Heizkostenzuschuss 2025/2026 erhalten haben, ist keine Antragstellung erforderlich. Diese erhalten nach amtswegiger Prüfung ein Zusageschreiben, die Auszahlung erfolgt automatisch ab September 2026 mit Beginn der Heizsaison.

Herzlich Willkommen

Seit März haben folgende Kinder das Licht der Welt erblickt:

Joey Ausserladscheider	6277 Zellberg	Mai 2026
Leonie Feistritzer	6277 Zellberg	Juni 2026
Miriam Viola Baur	6277 Zellberg	Juli 2026



Es wurde geheiratet



Sandra & Christoph
gaben sich im April
das JA Wort



Nadine & Dane Kevin
Leslie gaben sich im
Juni das JA Wort

Hochzeitsjubiläen

Das Fest der Goldenen Hochzeit konnte das Ehepaar Maria und Gottfried Dengg bereits im Jänner feiern. Das Ehepaar Cäcilia und Gottfried Tipotsch feierten die Diamantene Hochzeit auch bereits im Jänner. Im Mai konnten Elisabeth und Engelbert Fankhauser ebenso die Diamantene Hochzeit feiern. Aus diesem Anlass fand nachträglich eine kleine Feier im Gasthaus „Schulhaus Tirol“ statt, bei der Bürgermeister Fankhauser Andreas und Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Wolfgang Löderle die herzlichsten Glückwünsche überbrachten.



IN STILLEM GEDENKEN



Klaus Nindl

6277 Zellberg

Februar 2026

Markus Hauser

6277 Zellberg

Juli 2026

Geburtstage

In der Zeit von April bis Oktober konnten nachstehende Personen ein Geburtstagsjubiläum feiern:

***Die Gemeinde gratuliert allen
Geburtstagsjubilaren nochmals
recht herzlich***



Eberharter Margarethe

80. Geburtstag

April 2026

Eberharter Friedrich

80. Geburtstag

Mai 2026

Zelinka Anna

92. Geburtstag

Juni 2026

Preß Hanne

75. Geburtstag

Juni 2026

Wechselberger Regina

91. Geburtstag

Juli 2026

Kröll Franz

92. Geburtstag

August 2026

Tipotsch Gottfried

95. Geburtstag

August 2026



Im April feierte Brugger Theresia ihren 85. Geburtstag.

Im Mai 2026 konnten die Eheleute, Brugger Theresia und Josef, das seltene Fest der eisernen Hochzeit feiern.



80. Geburtstag von
Tipotsch Monika im
Mai 2026



**85. Geburtstag von
Eberharter Franz im
Juni 2026**



**90. Geburtstag von
Kröll Elisabeth im
Juli 2026**



**75. Geburtstag von
Fuchs Anton im
September 2026**

Gemeinde Zellberg
Zellbergeben 23
6277 Zellberg
Tel.: 05282/2300

Öffnungszeiten Gemeindeamt:

Mo – FR 08.00 – 12.00